

Eisbericht Nr. 65

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 90

Nr. 65

Donnerstag, den 09.02.2017

1

Übersicht

In der nördlichen Bottenwiek, in Norra Kvarken und entlang der finnischen Küste der Bottensee hat sich abseits des Festeises und des kompakten Eises weiteres Neueis gebildet. Auch im Finnischen und Rigaischen Meerbusen ist weiteres Neueis entstanden. Weiter südlich ist die Eissituation nach wie vor unverändert.

Bottenwiek

Finnische Küste: In den nördlichen Schären liegt 30-55 cm dickes Festeis. Weiter draußen kommt 25-45 cm dickes, sehr dichtes Eis bis etwa Malören Kemi 1 – Hafen Oulu vor, das örtlich aufgepresst ist. Das Eisfeld ist stellenweise schwer zu passieren. Weiter draußen treiben dünnes ebenes Eis und 20-40 cm dicke Eisschollen aus zusammen geschobenem Trümmereis zwischen Malören, Merikallat und Karjula. Weiter außerhalb bildet sich weiteres Neueis. In der südlichen Bottenwiek liegt 10-30 cm dickes Festeis in den Schären und außerhalb davon kommt dünnes Treibeis und Neueis vor. Auch hier bildet sich weiteres Neueis.

Schwedische Küste: Von Haraholmen aus Richtung Norden liegt entlang der Küste 20-40 cm dickes Festeis oder sehr dichtes Eis bis etwa Leskar-Rodkallen-Malören. Weiter draußen kommt zwischen Nordströmsgrund, Malören und Merikallat dichtes bis sehr dichtes Treibeis vor.

Norra Kvarken

In den Schären liegt 15-40 cm dickes Festeis oder sehr dichtes Eis, gefolgt von dünnem ebenem Eis, dünnem Treibeis, Neueis und Neueisbildung.

Overview

In the northern Bay of Bothnia, in Norra Kvarken and along the Finnish coast of the Sea of Bothnia further new ice has formed off the fast ice and the compact pack ice. Also in the Gulfs of Finland and Riga further new ice occurs. In the southern Baltic Sea, ice conditions are still nearly unchanged.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: In the northern archipelagos of the Bay of Bothnia, 30-55 cm thick fast ice is present. Further out, 25-45 cm thick, very close ice occurs from about Malören over Kemi 1 to Oulu Port, which is in places ridged. The ice field is difficult to force in places. Further out, thin level ice and 20-40 cm thick ice floes formed from consolidated brash ice occur between Malören, Merikallat and Karjula. Further on, there is further new ice formation. In the southern Bay of Bothnia, 10-30 cm thick fast ice is present in the archipelagos and further out thin drift ice and new ice occur. Also here, further new ice is forming.

Swedish Coast: From Haraholmen to the north, 20-40 cm thick fast ice or very close ice occurs along the coast up to about Leskar over Rodkallen to Malören. Further out there is close to very close drift ice between Nordströmsgrund, Malören and Merikallat.

Norra Kvarken

There is 15-40 cm thick fast ice or very close ice in the archipelagos followed by thin level ice, thin drift ice, new ice, and new ice formation.

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisauskünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

Bottensee

In den Schären liegt 10-30 cm dickes Festeis, ebenes Eis oder Neueis. Es bildet sich weiteres Neueis. Der Ängermanälven ist mit 15-40 cm dickem Festeis oder dichtem Eis bedeckt.

Ålandsee

In geschützten Bereichen liegt dünnes ebenes Eis oder Neueis.

Schärenmeer

In geschützten Bereichen liegt an der Küste 5-15 cm dickes Festeis, dünnes ebenes Eis oder Neueis.

Finnischer Meerbusen

Estnische Küste: In der Narva-Bucht liegt dichtes dünnes Eis. In der Kunda-Bucht ist Neueis zu finden.

Finnische Küste: In den nördlichen inneren Schären kommt 5-20 cm dickes Festeis vor. Weiter draußen hat sich örtlich Neueis gebildet.

Russische Küste: In den Häfen von St. Petersburg liegt bis zum Leuchtturm Tolbuhin 20-35 cm dickes Festeis mit Eishöckern. Nördlich von der Insel Kotlin kommt bis zu 40 cm dickes Festeis vor. Westlich vom Festeis folgt bis zur Insel Motshjnyj sehr dichtes, 10-20 cm dickes Treibeis. Abseits davon liegt bis zur Insel Hogland dichtes bis sehr dichtes dünnes Eis und bis Kunda hat sich Neueis gebildet. Im Bjerkesund liegt Festeis, 15-30 cm dick. Die Wyborg Bucht ist mit 20-35 cm dickem Festeis bedeckt und in der Einfahrt treibt sehr dichtes, 10-20 cm dickes Eis. In der Luga Bucht liegt 10-20 cm dickes ebenes Eis.

Rigaischer Meerbusen

Estnische Küste: In der Muuga Bucht liegt ein schmaler Streifen aus Festeis und abseits davon Neueis. Neueis hat sich auch in der Tallinn Bucht gebildet. In der Pärnubucht liegt ein 10 km breiter Streifen aus 8-20 cm dickem Festeis an der Küste, abseits davon treibt dichtes bis sehr dichtes, aufgepresstes Eis, gefolgt von Neueis und offenem Wasser. Die Eiskante verläuft von Sorve bis Ikla und weiter entlang der lettischen Küste bis Saulkrasti. In der Irbenstraße treibt sehr lockeres Eis oder es ist offenes Wasser zu finden. Im Moonsund liegt nahe der Küste örtlich Festeis, sonst kommt 5-20 cm dickes, sehr dichtes Treibeis vor.

Lettische Küste: Im Hafen von Riga kommt offenes Wasser vor.

Mittlere und Nördliche Ostsee

Lettische Küste: Der Windauer Hafen ist wieder eisfrei.

Litauische Küste: Im Hafen von Klaipeda und dessen Einfahrt ist sehr lockeres bzw. lockeres Packeis zu finden. Im Kurischen Haff liegt sehr dichtes Packeis.

Mälarsee: In geschützten Buchten im westlichen Teil liegt 5-15 cm dickes, ebenes Eis.

Sea of Bothnia

In the inner archipelagos, 10-30 cm thick fast ice, level or new ice is present. There is further new ice formation. The Ängermanälven is covered by 15-40 cm thick fast or close ice.

Sea of Åland

In sheltered areas, thin level ice or new ice can be found.

Archipelago Sea

In sheltered areas along the coast, 5-15 cm thick fast ice and thin level ice as well as new ice occur.

Gulf of Finland

Estonian Coast: In the Narva Bay there is very close thin ice. In the Kunda Bay, there is new ice.

Finnish Coast: In the northern inner archipelagos, there is 5-20 cm thick fast ice. Further on, new ice has formed in places.

Russian Coast: In the harbours of St. Petersburg very close 20-35 cm thick, hummocked fast ice occurs up to the lighthouse Tolbuhin. North of the Island Kotlin, there is up to 40 cm thick fast ice. West of the fast ice, very close, 10-20 cm thick drift ice occurs up to the island Motshjnyj. Further on, there is close to very close thin ice up to the island Hogland and up to Kunda new ice has formed. The Strait Bjerkesund is covered by 15-30 cm and the Vyborg Bay by 20-35 cm thick fast ice. In its entrance, 10-20 cm thick very close drift ice occurs. In the Luga Bay, there is 10-20 cm thick level ice.

Gulf of Riga

Estonian Coast: In the Muuga Bay there is a narrow belt of fast ice and off this, new ice has formed. New ice formations occurred also in the Tallinn Bay. In the Pärnu Bay, a 10 km wide belt of 8-20 cm thick fast ice is present at the coast, further off there is close to very close, ridged drift ice, followed by new ice and open water. The ice edge runs from Sorve to Ikla and further along the Latvian coast up to Saulkrasti. In the Irbe Strait very open drift ice and open water occur. In the Moonsund, there is fast ice in places close to the coast. Further on, 5-15 cm thick very close drift ice can be found.

Latvian Coast: In the harbour of Riga open water occurs.

Central and Northern Baltic

Latvian Coast: The harbour of Ventpils is ice free again.

Lithuanian Coast: In the harbour of Klaipeda and in its entrance there is very open and open ice, respectively. In the Curonian gulf there is very close pack ice.

Lake Mälaren: In sheltered areas of the western parts there is 5-15 cm thick level ice.

Westliche und Südliche Ostsee

Vännersee: In geschützten Buchten liegt Neueis oder ebenes Eis.

Polnische Küste: Im Frischem Haff liegt 15-20 cm dickes Festeis. Im Stettiner Haff liegt dichtes, 5-10 cm dickes Eis und örtlich ist offenes Wasser zu finden. Im Hafen von Stettin treibt dichtes, dünnes Eis. Im Fahrwasser von Stettin nach Swinemünde kommt offenes Wasser vor und im Hafen von Swinemünde treibt dichtes, 5-10 cm dickes Eis.

Deutsche Küste: Im Hafen von Schleswig liegt Neueis. Der Darß-Zingster Bodden und der Bodden zwischen Rügen und Hiddensee ist nahe der Küsten mit Neueis bedeckt. In Greifswald-Wiek und in der Dänischen Wiek kommt dichtes bis sehr dichtes, bis zu 6 cm dickes Eis vor. Das südliche Fahrwasser nach Stralsund ist zwischen Palmer Ort-Freesendorfer Haken und Osttief mit sehr lockerem Neueis bedeckt. In der Einfahrt zum Peenestrom kommt sehr lockeres Neueis vor und südlich von Wolgast kommt meist dichtes bis sehr dichtes, 2-13 cm dickes Eis vor. Im Kleinen Haff ist im Osten offenes Wasser und im Westen dichtes, Eis zu finden, das meist dünner als 15 cm ist.

Skagerrak, Kattegat, Belte und Sund

Norwegische Küste: Im Svinesund kommt offenes Wasser vor. Bei Tønsberg liegt örtlich Festeis, 5-15 cm dick. Bei Kragerø liegt ebenfalls örtlich Festeis, 5-10 cm dick.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Übers Wochenende wird in der gesamten Ostseeregion Dauerfrost vorherrschen. In den südlichen Regionen ist mit leichtem bis mäßigem, in den zentralen und nordöstlichen Regionen mit mäßigem bis sehr strengem Frost zu rechnen. Es wird sich daher in vielen Bereichen weiteres Neueis bilden.

Im Auftrag
Dr. Schwegmann

Western and Southern Baltic

Lake Vanern: In sheltered bays new ice or level ice occurs.

Polish Coast: In the Vistula Lagoon, 15-20 cm thick fast ice occurs. In the Szczecin Lagoon there is close, 5-10 cm thick ice, and partly open water can be found. In the harbour of Szczecin thin close ice is present. In the fairway from Szczecin to Swinoujście, open water occurs and in the harbour of Swinoujście there is close, 5-10 cm thick ice.

German Coast: In the port of Schleswig new ice has formed. The Bodden of Zingst-Darß and the Bodden between Rügen and Hiddensee are covered by new ice close to the coast. In Greifswald-Wiek and in the Dänische Wiek close to very close, up to 6 cm thick ice occurs. The southern fairway to Stralsund is covered by very open new ice between Palmer Ort-Freesendorfer Haken and Osttief. In the Peene Strait there is new ice in the entrance and south of Wolgast, mostly close to very close ice with a thickness of 2-13 cm occurs. In the Szczecin Lagoon there is predominantly open water in the eastern and close ice in the western part, mostly thinner than 15 cm.

Skagerrak, Kattegat, Belts and Sound

Norwegian Coast: There is open water in the Svinesund. In Tønsberg there is fast ice in places, 5-15 cm thick. In the Kragerø region there is also fast ice, 5-10 cm thick.

Expected Ice Development

Over the Weekend there will be permanent frost in the entire Baltic Sea area. In the southern regions, light to moderate and in the central and north-eastern regions, moderate to very strong frost can be expected. Hence, there will be further new ice formation in many places.

Dr. Schwegmann

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Estonia	Pärnu	1600 kW	IC	18.01.
Finland	Tornio, Kemi and Oulu	4000 dwt	IA	08.02.
	Raahe and Kalajoki	2000/3000 dwt	IA and IB/IC and II	11.01.
	Kokkola, Pietarsaari and Vaasa	2000/3000 dwt	IA and IB/IC and II	27.01.
	Loviisa	2000 dwt	I and II	08.02.
	Kotka and Hamina	2000 dwt	I and II	17.01.
	Loviisa, Kotka and Hamina	2000/3000 dwt	IA and IB/IC and II	11.02.
Poland	Świnoujście-Szczecin	1200 kW	II (PRS-L4)	17.01.
Russia	Vyborg	-	Ice 1	21.02.
	Primorsk	-	Ice 1	13.01.
Sweden	Karlsborg-Haraholmen	2000 dwt	IB	23.01.
	Karlsborg	4000 dwt	IA	11.02.
	Lulea-Haraholmen	2000 dwt	IA	11.02.
	Skelleftea-Örnsköldsvik	2000 dwt	IC	23.01.
	Ångermanälven	2000 dwt	IC	23.01.
	Härnösand-Skutskär	2000 dwt	II	23.01.
	Mälaren	1300 dwt/2000 dwt	IC/II	23.01.

Information of the Icebreaker Services

Estonia

From **18th of January** tow boat-barges will not be assisted to Pärnu.

Icebreaker: EVA-316 assists in the Pärnu Bay.

Finland

The Saimaa Canal is closed for traffic.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing the latitude 60°00'N, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to ICE INFO on VHF channel 78. This report can also be given directly by phone +4631 699 100.

Icebreaker: OTSO, POLARIS and SISU assist in the Bay of Bothnia.

Germany

From **7th of February** the southern Peene Strait, the Achterwasser and the Kleines Haff are closed for ship traffic.

Russia

From **13th of December** tow boat-barges will not be assisted to **St. Petersburg**. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (**from 10th of January**).

From **10th of January** tow boat-barges will not be assisted to **Vyborg**. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

From **10th of January** tow boat-barges will not be assisted to **Vysotsk**. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

From **13th of January** vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only to **Primorsk**.

From **16th of February** tow boat-barges will not be assisted to **Ust-Luga**. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

Icebreaker: Several icebreakers assist vessels to the port of Vyborg, Vysotsk, Primorsk and St. Petersburg.

Sweden

Vessels bound for ports with traffic restrictions in Gulf of Bothnia shall when passing Åland sea, latitude N 60 degrees, report to **ICEINFO** on VHF channel 78; Stating ATP, destination and ETA.

Request for dirways can be sent to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO** on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call. If ETD has changed, notify **ICEINFO** immediately.

Departure report is to be made to **ICEINFO** on VHF channel 16; Stating ATD, next port of call and ETA.

Icebreaker: ATLE and YMER assist in the Bay of Bothnia. ALE assists in the Quark.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser – Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis – Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis – Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis – Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis – Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis – Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis – Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen – Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mitttelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen – Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen – Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- oder kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden	Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas (5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis (10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis (15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium (30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium (50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis (70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgetroffenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt
--	--

Deutschland , 09.02.2017

Rankwitz, Peenestrom	4000
Peenemünde – Ruden	2000
Palmer Ort – Freesendorfer Haken	2000
Osttief	2000
Schlei, Schleswig – Kappeln	1000

Estland , 09.02.2017

Narva-Jõesuu, Fahrwasser	410/
Kunda, Hafen und Bucht	100/
Länge Kunda – Tallinn, Fahrwasser	1///
Muuga, Hafen und Bucht	200/
Tallinn, Hafen und Bucht	20//
Pärnu, Hafen und Bucht	8345
Pärnu – Irbenstraße, Fahrwasser	310/
Moonsund	8344

Finnland , 09.02.2017

Röyttä – Etukari	8446
Etukari – Ristinmatala	7876
Ajos – Ristinmatala	6846
Ristinmatala – Kemi 2	6876
Kemi 2 – Kemi 1	5876
Kemi 1, Seegebiet im SW	9866

Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	7476
Oulu, Hafen – Kattilankalla	8546
Kattilankalla – Oulu 1	7866
Oulu 1, Seegebiet im SW	5866
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5746
Raahe, Hafen – Heikinkari	8345
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	5245
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	5145
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	5045
Rahja, Hafen – Välimatala	5145
Välimatala bis Linie Ulkokalla – Ykskivi	3125
Ykspihlaja – Repskär	5145
Repskär – Kokkola Leuchtturm	5145
Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	3105
Pietarsaari – Kallan	7765
Kallan, Seegebiet außerhalb	5045
Breite Pietarsaari – Nordvalen im NE	5245
Nordvalen, Seegebiet im ENE	5245
Nordvalen – Norrskär, See im W	5145
Vaskiluoto – Ensten	8345
Ensten – Vaasa Leuchtturm	5245
Vaasa Leuchtturm – Norrskär	5145
Kaskinen – Sälgrund	5162
Sälgrund, Seegebiet außerhalb	4145

Pori – Linie Pori Leuchtturm – Säppi	4142
Rauma, Hafen – Kymäpihlaja	3021
Kymäpihlaja – Rauma Leuchtturm	2001
Uusikaupunki, Hafen – Kirsta	7000
Kirsta – Isokari	2001
Naantali und Turku – Rajakari	7102
Rajakari – Lövskär	4042
Lövskär – Korra	4042
Lövskär – Berghamn	4042
Hanko – Vitgrund	3001
Koverhar – Hästö Busö	4042
Inkoo u. Kantvik – Porkkala See	4141
Helsinki, Hafen – Harmaja	5142
Harmaja – Helsinki Leuchtturm	2000
Vuosaari Hafen – Eestiluoto	5042
Porvoo, Hafen – Varlax	5142
Varlax – Porvoo Leuchtturm	3000
Valko, Hafen – Täktarn	7245
Boistö – Glosholm, Schärenfahrwasser	5145
Glosholm–Helsinki, Schärenfahrwasser	4045
Kotka – Viikari	7215
Viikari – Orregrund	5145
Orregrund – Tiiskeri	5045
Tiiskeri – Kalbådagrund	4045
Hamina – Suurmusta	8725
Suurmusta – Merikari	5145
Merikari – Kaunissaari	5145

Lettland , 09.02.2017

Riga, Hafen	1010
-------------	------

Litauen , 09.02.2017

Klaipeda, Hafen	3000
-----------------	------

Polen , 08.02.2017

Zalew Szczecinski	3111
Szczecin, Hafen	4011
Swinoujscie – Szczecin	1002
Swinoujscie, Hafen	4101

Russische Föderation , 08.02.2017

St. Petersburg, Hafen	83/5
St. Petersburg – Ostspitze Kotlin	83/5
Ostspitze Kotlin – Länge Lt. Tolbuchin	83/5
Lt. Tolbuchin – Lt. Šepelevskij	53/5
Lt. Šepelevskij – Seskar	5235
Seskar – Sommers	52/5
Sommers – Südspitze Gogland	40/5
Vyborg Hafen und Bucht	83/5

Vichrevoj – Sommers	5325
Luga Bucht	62/5
Zuf. Luga B. – Linie Mošcnyj-Šepel.	62/5

Schweden , 08.02.2017

Karlsborg – Malören	8466
Malören, Seegebiet außerhalb	5456
Luleå – Björnklack	8456
Björnklack – Farstugrunden	4016
Farstugrunden, See im E und SE	4016
Sandgrönn Fahrwasser	5356
Rödkallen – Norströmsgrund	4016
Haraholmen – Nygrån	5356
Nygrån, Seegebiet außerhalb	4026
Skelleftehamn – Gåsören	8326
Gåsören, Seegebiet außerhalb	4026
Bjuröklubb, Seegebiet außerhalb	4016
Nordvalen, See im NE	4026
Nordvalen, See im SW	4026
Västra Kvarnen W-lich Holmöarna	4026
Umeå – Våktaren	5326
Våktaren, See im SE	4026
Husum, Fahrwasser nach	4016
Örnsköldsvik – Hörnskatan	4146
Ångermanälv oberhalb Sandöbrücke	8346
Ångermanälv unterhalb Sandöbrücke	4346
Härnösand – Härnön	2016
Sundsvall – Draghällan	4006
Draghällan – Åstholmsudde	4006
Hudiksvallfjärden	4146
Iggesund – Agö	4146
Sandarne – Hällgrund	4146
Gävle – Eggegrund	4146
Hallstavik – Svartklubben	5146
Köping – Kvicksund	5246
Västerås – Grönsö	5246
Grönsö – Södertälje	1006
Stockholm – Södertälje	1006
Södertälje – Fifong	1006
Norrköping – Hargökalv	4000
Karlstad, Fahrwasser nach	5141
Kristinehamn, Fahrwasser nach	5141